

**Fachspezifische Hinweise zum Abschlussverfahren der Sekundarstufe I für das Fach DEUTSCH (ab 2022)
an den Deutschen Schulen im Ausland (Bildungsgang HAUPTSCHULE¹)**

KOMPETENZBEREICHE²:
Lesen – mit Texten und Medien umgehen
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
Schreiben

¹ vgl. Prüfungsordnung für den Abschluss der Sekundarstufe I (Hauptschulabschluss und Realschulabschluss) an Deutschen Auslandsschulen (Beschluss der KMK vom 16.03.2017)

² Die für die Bearbeitung der Prüfungsaufgaben erforderlichen Kompetenzen orientieren sich an den Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz im Fach Deutsch für den Hauptschulabschluss (Beschluss vom 15.10.2004, http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_10_15-Bildungsstandards-Deutsch-Haupt.pdf).

Arbeitszeit/Auswahlmöglichkeit:

Arbeitszeit: 135 Minuten (einschließlich Einlesezeit)

Auswahlmöglichkeit: Es gibt **einen** Aufgabensatz. Im *Bereich III: Schreiben* besteht die Möglichkeit, zwischen zwei gestellten Schreibaufgaben zu wählen.

Die Texte/Schreibanlässe orientieren sich grundsätzlich an der Lebenswelt und den Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler.

Textarten		Aufgabenformate ³
Pragmatische Texte	Literarische Texte	
<p><u>kontinuierliche Texte</u> (auch in Form von Auszügen), z. B.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ journalistischer Text▪ Beitrag in sozialen Medien▪ Brief▪ Klappentext▪ Interview▪ Prospekt▪ Reisebericht <p><u>diskontinuierliche Texte</u>, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Diagramm▪ Grafik▪ Bild▪ Cartoon / Graphic Novel▪ Karikatur	<p>literarischer Text (alle Gattungen möglich, auch in Form von Auszügen)</p>	<p>Die Aufgabenformate orientieren sich an den Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz im Fach Deutsch für den Hauptschulabschluss (Beschluss vom 15.10.2004) und an dem Dokument „Operatoren und Beispiele für das Fach DEUTSCH an den Deutschen Schulen im Ausland (Bildungsgang Hauptschule, Stand 2018)“.</p> <p>Die Bearbeitung der Aufgaben erfordert Leistungen in allen drei Anforderungsbereichen (AFB I: Wiedergeben; AFB II: Zusammenhänge herstellen; AFB III: Reflektieren und Bewerten / Deuten).</p> <p>Die Aufgabenformate sind die folgenden:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ geschlossene Aufgabenformate▪ halboffene Aufgabenformate▪ offene Aufgabenformate <p>Die Aufgabenformate beziehen sich auf folgende Kompetenzbereiche: Bereich I: Lesen – mit Texten und Medien umgehen Bereich II: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Bereich III: Schreiben: Für die Bearbeitung der Aufgabenformate im <i>Bereich III: Schreiben</i> gelten die zentralen Schreibfunktionen/-formen:</p> <ul style="list-style-type: none">○ Informieren○ Argumentieren○ Appellieren○ Untersuchen (und Deuten)○ Gestalten

³ Konkrete Beispiele für mögliche Aufgabenstellungen befinden sich in den Beispielaufgaben für die schriftliche Prüfung zum Erwerb des Hauptschulabschlusses an den Deutschen Schulen im Ausland.

Textlänge und Textanzahl

entweder

- ❖ **Einzeltext**
(kontinuierlicher oder literarischer Text)
d. h. Einzeltext
(i. d. R. nicht mehr als 600 Wörter)

oder

- ❖ **Textensemble**
d. h. thematisch orientierte Textkombination
(i. d. R. nicht mehr als 600 Wörter)

Kompetenzbereiche / Kompetenzen / Arbeitstechniken⁴

1. Lesen – mit Texten und Medien umgehen, u. a.

- Lesetechniken und Strategien zum Leseverstehen kennen und anwenden
- über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv
- die eigenen Leseziele kennen
- Vorwissen und neue Informationen unterscheiden
- grundlegende Funktionen von Texten und Medien erfassen: Information (z. B. Zeitungsmeldung), Appell (z. B. Werbeanzeige); Unterhaltung (z. B. Chat-Beitrag)
- Intention(en) und Wirkung eines Textes sowie ausgewählter Medien erkennen; Information und Wertung unterscheiden; diskontinuierliche Texte auswerten
- Wortbedeutungen klären, Lesehilfen nutzen: z. B. Textsorte, Aufbau, Überschrift, Illustration, Layout
- Verfahren zur Textstrukturierung kennen und nutzen: Inhalte zusammenfassen, Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textstellen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten
- Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen: z. B. Aussagen erklären, Stichwörter formulieren, Texte und Textabschnitte zusammenfassen, Informationen aus den Texten ordnen, prüfen und ergänzen
- wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung von Literatur kennen und anwenden, z. B. Autor, Erzähler, Monolog, Dialog, Reim
- grundlegende Gestaltungsmittel erarbeiten und ihre Wirkung einschätzen, z. B. Wortwahl, Wiederholung, sprachliche Bilder
- eigene Deutungen des Textes entwickeln und am Text belegen
- Methoden und Arbeitstechniken, z. B.
 - Nachschlagewerke nutzen
 - mehrsprachige Kompetenz sinnvoll einsetzen
 - zitieren, Quellen angeben
 - Wesentliches markieren
 - Stichwörter formulieren
 - Texte gliedern und Teilüberschriften finden
 - Inhalte mit eigenen Worten zusammenfassend wiedergeben

⁴ Die Formulierung der Kompetenzbereiche / Kompetenzen / Arbeitstechniken orientiert sich an den Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz im Fach Deutsch für den Hauptschulabschluss (Beschluss vom 15.10.2004).

2. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen, u. a.

- Äußerungen/Texte in Verwendungszusammenhängen reflektieren und bewusst gestalten
- Kommunikationsweisen (sachlich, persönlich, appellierend) und Kommunikationssituationen (formell, informell) unterscheiden
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten verschiedener Sprachvarietäten wahrnehmen
- grundlegende Regeln der Orthografie und Zeichensetzung kennen und anwenden
- sprachliche Mittel zur Herstellung von Satz- und Textzusammenhängen kennen und anwenden (Satzstrukturen, Satzglieder, Wortarten)
- Methoden und Arbeitstechniken, z. B.
 - die Klang-, Weglass-, Umstell-, Ersatzprobe anwenden
 - Rechtschreibstrategien anwenden: z. B. Ableitung vom Wortstamm, Wortverlängerung, Ähnlichkeitsschreibung
 - Verfahren der Fehlerkontrolle
 - mehrsprachige Kompetenz sinnvoll einsetzen

3. Schreiben, u. a.

- über Schreibfertigkeiten verfügen
- richtig schreiben, individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Rechtschreibstrategien anwenden
- einen Schreibprozess eigenverantwortlich gestalten (Texte planen/entwerfen, schreiben, überarbeiten)
- begründete Schlussfolgerungen ziehen und ggf. adressatengerecht vermitteln
- adressatengerechtes Verfassen von Texten, z. B. Briefe, Artikel, Blogbeiträge, ggf. auf der Grundlage von Texten
- untersuchende und produktive Methoden kennen und anwenden: z. B. Texte vergleichen, weiterschreiben, Perspektivwechsel, Paralleltext verfassen, innerer Monolog
- Methoden und Arbeitstechniken, z. B.
 - Notizen machen, Stichpunkte sammeln und ordnen
 - Texte gestalten/überarbeiten
 - unterschiedliche Informationsquellen nutzen
 - Wörterbücher und Nachschlagewerke nutzen
 - mehrsprachige Kompetenz sinnvoll einsetzen
 - zentrale Arbeitstechniken kennen und anwenden

Zulässige Hilfsmittel

Ein Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung sowie je nach unterrichtlichem Vorlauf ein zweisprachiges Wörterbuch (Deutsch-Landessprache) dürfen als Hilfsmittel verwendet werden.

Hinweise zu Korrektur und Bewertung

In den *Bereichen I - III* ist der vorgeschlagenen Bepunktung zu folgen.

Im *Bereich III: Schreiben* wird von den Schülerinnen und Schülern grundsätzlich eine zusammenhängende Darstellung der Ergebnisse erwartet. Neben dem Inhalt und seiner gedanklichen Durchdringung soll auch die sprachliche Umsetzung angemessen bewertet werden.